Nr. 1183

Nr. 1183 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

Gouvernement Général de l'Indo-Chine

3,5 % Obligation 500 F, Nr. 74312
Paris, 21.1.1899 VF

Erste Emission, Auflage: 110.000. Französisch Indochina wurde geschaffen 1887 aus Annam, Tongking und Cochinchina, heute Vietnam und Kambodscha. 1893 wurde auch Laos diesem Kolonialreich eingegliedert. Teil einer Staatsanleihe in Höhe von 200 Mio. F, aufgenommen für den Eisenbahnbau in Indochina, garantiert durch die Regierung Frankreichs. Wunderschöne graphische Gestaltung mit einer Vielfalt an Motiven, u.a. einheimische Bevölkerung, Eisenbahn, Fabelwesen, genehmigt am 25.12.1898. Lochentwertet. **Äußerst selten.** (Einlieferer-Nr.: 25)

Nr. 1184

Nr. 1184 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

Gouvernement Général de l'Indo-Chine

3 % Obligation 500 F, Nr. 91749
Paris, 5.8.1902 VF

Gleiche Anlehe wie das Los davor, aber zweite Emission, Auflage: 155.000. 1902 von 3,5 auf 3 % festgesetzt. Lochentwertet. Äußerst selten. (Einlieferer-Nr.: 25)

Nr. 1185

Nr. 1185 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 60,00 EUR

Gouvernement Général de l'Indo-Chine

3,5 % Obligation 500 F, Nr. 156295
Paris, 21.10.1905 VF-

Gleiche Anleihe wie die beiden Lose davor, aber dritte Emission, Auflage: 172.413. 1902 von 3,5 auf 3 % und 1905 wieder von 3 auf 3,5% festgesetzt. Mit anh. restlichen Kupons ab 1944. Unentwertet! Knickfalten berieben. Die Anleihe wurde vollständig zurückgezahlt, deshalb ist es anzunehmen, dass diese drei Stücke einfach vergessen wurden. Äußerst selten. (Einlieferer-Nr.: 25)

Nr. 1186

Nr. 1186 **Schätzpreis: 400,00 EUR**
Startpreis: 200,00 EUR

L'Électrique Lille, Roubaix, Tourcoing

Aktie 250 F, Nr. 4539
Paris, 15.4.1905 EF/VF

Gründeraktie, Auflage: 48.000. Betreibergesellschaft des Straßenbahnnetzes in dem Dreieck Lille, Roubaix und Tourcoing an der Grenze zu Belgien, dem heute zu Frankreich gehörenden Teil der historischen Grafschaft Flandern. Die 1904 konzessionierte Gesellschaft unterstand der Leitung von Alfred Mongy. 1909 wurden die Streckenarbeiten abgeschlossen und der Bahnbetrieb zwischen Lille, Roubaix und Tourcoing feierlich eröffnet. Während die meisten Stadtlinien in Lille nach 1950 stillgelegt wurde, blieb die Bahn, die bis heute den Spitznamen Mongy nach ihrem Konstrukteur trägt, bis in die 1970er Jahre das Rückgrat des regionalen Verkehrs. Bezaubernd schön gestaltetes Papier mit Ansichten aus Lille, Roubaix und Tourcoing, weiblichen Allegorien, Knabenfiguren. Detailreiche Darstellung der damaligen Transportmöglichkeiten: mittels Pferdekraft, mit elektrischer Strassenbahn, im Auto oder auch als Fußgänger. Künstlersignatur in der Druckplatte. Originalsignaturen, rückseitig Statuten. Mit anh. restlichen Kupons. **Extrem seltener** Titel der bekannten Straßenbahngesellschaft. (Einlieferer-Nr.: 110)

Nr. 1187

Nr. 1187 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

L'Hippodrome S.A.

Part Bénéficiaire, Nr. 13503
Paris, 16.11.1898 EF-

Gründung 1898 zum Betrieb eine Reithalle in der Rue Caulaincourt. Sehr dekorative Umrandung mit Pferdeköpfen, Einhörnern und floralen Elementen. Mit kpl. anh. Kupons. (Einlieferer-Nr.: 99)

Nr. 1188 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 60,00 EUR

La Grappe Minervoise S.A.

Part de Fondateur, Nr. 325
Montrouge, 15.12.1930 EF

Der Tresterschnapsproduzent wurde gegründet am 23.2.1928 in der mit Paris verwachsenen Ortschaft Montrouge, dem Sitz von Elektro- und Flugzeugindustrie. Dank verfeinerten Destillationsverfahren hat sich Grappa vom Bauernschnaps zur Edelspirituose entwickelt. Sehr dekorative Zierumrandung aus Weinreben, unten Vignette mit Weinbergen und Grappa-Flaschen. Mit anh. restlichen Kupons. Nur **fünf Stücke** wurden gefunden. (Einlieferer-Nr.: 115)

Nr. 1188

Nr. 1189

Nr. 1189 **Schätzpreis: 90,00 EUR**
Startpreis: 45,00 EUR

La Mutuelle Automobile de France

5 % Obligation 200 F, Nr. 1844
Paris, 1.12.1908 EF/VF

Gegründet 1905. Das **früheste** uns bekannte Wertpapier einer Automobilversicherungsgesellschaft. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 62)

Nr. 1190

Nr. 1190 **Schätzpreis: 70,00 EUR**
Startpreis: 35,00 EUR

LIP S.A. d'Horlogerie

Aktie 50 F, Nr. 208300
Besançon, von 1968 EF+

Vormals größter französischer Uhrenhersteller, gegründet 1867 in Besançon von Emmanuel Isaac Lipmann aus Elsaß. Uhrenlieferant der französischen Streitkräfte. Ab dem Ersten Weltkrieg wurden auch Geschosszündern gebaut (bis 1967). 1973 in Konkurs. Mit anh. restlichen Kupons. Modern, aber kaum zu beschaffen! (Einlieferer-Nr.: 75)

Nr. 1191 **Schätzpreis: 400,00 EUR**
Startpreis: 200,00 EUR

Manufacture de Produits Chimiques de Pouilly-sur-Saone (Cote-d'Or) Apparuti Mollerat & Cie.

Action Immobilière 5.000 F, Nr. 99
Pouilly-sur-Saone, von 1878 EF/VF

Auflage: 76. Chemische Fabrik, gegründet 1809 von **Jean-Baptiste Mollerat**, einem bedeutenden Pionier der französischen Chemie, 1878 umgewandelt in eine KGaA. Produziert wurden Säuren und Destillate. Firmensitz war in Pouilly-sur-Saone,

einem Dorf in Burgund, die Fabrik befand sich in Dijon. Jean-Baptiste Mollerat erlangte nicht nur den Ruf eines ausgezeichneten Wissenschaftlers, er wurde auch als Mentor von **Gustave Eiffel**, seinem Neffen, bekannt. Mollerat weckte in dem späteren Erbauer des Eiffelturms die Liebe zu den Wissenschaften und unterrichtete ihn in Chemie. Das Gründungskapital in Höhe von 800.000 F war eingeteilt in 160 Aktien, davon 84 Aktien mit einer garantierten Dividende in Höhe von 6 % und 76 "Grundstücksaktien" mit einer jährlichen Dividende von 4,73 %. Originalsignaturen. Frühes und bedeutendes Chemie-Papier, **nur das eine Stück bekannt**. (Einlieferer-Nr.: 38)

Nr. 1191

Nr. 1192

Nr. 1192 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Manufacture des Pianos Guillot S.A.

Part de Fondateur, Nr. 3299
Paris, 29.11.1907 EF

Der Hersteller von Pianos wurde mit einem Kapital von 350.000 F gegründet. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 127)

Nr. 1193

Nr. 1193 **Schätzpreis: 350,00 EUR**
Startpreis: 175,00 EUR

Manufacture Franç. de Jeux et Jouets inédits S.A.

Aktie 250 F, Nr. 178
Bordeaux, 24.4.1922 VF+

Gründeraktie, Auflage: 520. Die Gesellschaft besaß die Exclusiv-Lizenz zur Verwertung der Arbeiten des Humoristen und Karikaturisten Albertilus. Großformatig, gedruckt in kräftigen Rot-Tönen. Mit kpl. anh. Kupons. Höchstens **fünf Stücke** bekannt. (Einlieferer-Nr.: 127)

Nr. 1194

Nr. 1194 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 60,00 EUR

Messageries Fluviales de France S.A.

5 % Obligation 100 F, Nr. 9080
Paris, von 1905 EF

Die 1901 gegründete Gesellschaft betrieb Binnenschifffahrt in Frankreich und Belgien. Die herrlich im Jugendstil von C. H. Crabbe gestaltete Anleihe zeigt neben der allegorischen Gestalten (Fortuna und Hermes) auch einen Lastkahn, dahinter Eisenbahnbrücke und Industrielandschaft sowie eine Verladeszene. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 66)

Nr. 1195

Nr. 1195 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Mines d'Or de l'Uruguay S.A.

Part de Fondateur, Nr. 49140
Paris, 15.10.1895 EF+

Uruguay verfügt über keine großen Gebirge und ist eher an nutzbaren Mineralien. Dennoch berichtet der Brockhaus gegen Ende des 19. Jh. von Goldgewinnung im Departemento Rivera. Daneben konnte Gold auch aus dem Schwemmsand der Flüsse gewonnen werden. Schöne barocke Umrahmung mit Wappen, Vignetten mit Förderschacht und Pochwerk und Abb. einer großen Aufbereitungsanlage am Fluß. Mit kpl. anh. Kuponbogen. (Einlieferer-Nr.: 60)

Nr. 1196

Nr. 1196 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Motocyclettes et Automobiles "Viratelle" S.A.

Aktie 100 F, Nr. 15732
Lyon, 5.4.1921 EF

Auflage: 5.000. Schon seit 1907 baute Viratelle eine breite Palette von teils ungewöhnlichen Motorrädern. Das letzte Modell war 1924 eine 686-ccm V-twin Maschine mit sehr langem Radstand. Die Umwandlung in eine AG im Jahr 1918 schuf die finanzielle Basis für den Einstieg auch in den Automobilbau: basierend auf den Erfahrungen der Motorradproduktion wurde 1922-1926 ein "Cyclecar" mit 350-ccm-Maschine hergestellt. Mit anh. kpl. Kuponbogen. (Einlieferer-Nr.: 62)

Nr. 1197

Nr. 1197 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 60,00 EUR

Moulins à Lit Strié Henri Long & Cie.

Aktie 25 F, Nr. 12861-65
Marseille, 30.3.1854 EF/VF

Alter Mühlenwert aus Frankreich, Gründung 1852. Dekorative Umrandung. Mit Originalunterschriften. (Einlieferer-Nr.: 127)

Nr. 1198

Nr. 1198 **Schätzpreis: 100,00 EUR**
Startpreis: 50,00 EUR

Omnium Automobile S.A.

Aktie 500 F, Nr. 28
Le Havre, 18.3.1923 EF

Gründeraktie, Auflage: 1.400. An sich war der Omnium ein ab 1913 in England gebauter Kleinstwagen. Sehr dekorativ, mit Firmensignet im Unterdruck. Mit kpl. anh. Kupons. Originalsignaturen. (Einlieferer-Nr.: 62)

Nr. 1199

Nr. 1199 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Omnium Francais du Film S.A.

Aktie A 100 F, Nr. 22826
Paris, 10.5.1928 EF

Auflage 26.000. Das Kapital betrug 30.000 Aktien à 100 F, eingeteilt in Aktien A und B. Mit Firmenlogo in den Ecken, reine Art-Deco-Gestaltung. Mit kpl. anh. Kupons. (Einlieferer-Nr.: 99)

Nr. 1200

Nr. 1200 **Schätzpreis: 1.000,00 EUR**
Startpreis: 500,00 EUR

Paris-France S.A.

5 % Obligation 500 F, Nr. 22642
Paris, 1.3.1924 EF

Bekanntes, 1898 gegründetes Kaufhaus am Pariser Boulevard Voltaire. Die hochdekorativen Wertpapiere wurden vom berühmten Jugendstil-Künstler Alfons Maria Mucha (Signatur in der Platte) gestaltet, ein Freund der Familie des Kaufhausbesitzers. Mucha, geboren 1860 in Mähren, studierte in München, Wien und Paris. Trotz der langen Zeit, die er in Paris lebte, blieb Mucha Patriot und glühender Anhänger der jungen Tschechoslowakischen Republik, deren Banknoten auch von ihm gestaltet wurden. Mit anh. restlichen Kupons. Lochentwertet. Ein "Muß" für jede Sammlung mit künstlerischem Bezug, immer gesucht und in den letzten Jahren so gut wie gar nicht mehr angeboten. (Einlieferer-Nr.: 67)

Durch die Überweisung der Kataloggebühr, sichern Sie sich die Zusendung des nächsten Auktionskataloges!

Nr. 1201

Nr. 1201 **Schätzpreis: 70,00 EUR**
Startpreis: 35,00 EUR

Paul Gruin S.A.

Aktie 500 F, Nr. 23843
Paris, Oktober 1928 EF

Auflage: 53.200. Papierfabrik, gegründet 1928, produzierte Papier für die Graphikbranche, hochwertige Bilderdruckpapiere und Malpapier für den Künstlerbedarf. Herrliche Art-Deko-Gestaltung mit großflächiger Abb. der Textil-Fabrik an einer belebten Straße. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 67)

Nr. 1202

Nr. 1202 **Schätzpreis: 480,00 EUR**
Startpreis: 240,00 EUR

Périphote & Photorama (Brevets Lumière) S.A.

Part de Fondateur, Nr. 420
Paris, 1.4.1904 EF

Gegründet 1904 von dem bedeutenden Filmpionier Alexandre Promio (1868-1926), berühmter Kameramann bei den Brüdern Lumière. Die Ges. produzierte Panorama-Aufnahmen basierend auf den Erfindungen der Brüder Lumière. Die Brüder Lumière (Auguste Marie Louis Nicolas und Louis Jean) sind die Erfinder der Cinématographie. Bereits 1895 führten sie von einem geschlossenem Publikum in Paris mit ihrem Cinématographen den Film "Arbeiter verlassen die Lumière-Werke" vor. 1897 verkauften sie ihr Patent an Charles Pathé, der die Industrialisierung des Kinos perfektionierte. Der große Filmemacher Alexandre Promio brach als einer der ersten mit der damaligen Filmtechnik von statischer Kameraführung. Zu Beginn der Filmgeschichte wurden ausschließlich "theaterartige" Aufnahmen gemacht. Die erste Kamerafahrt wurde von den Brüdern Lumière eingesetzt, wobei sie Kameramann samt Kamera auf einem Eisenbahnwaggon platzierten. 1886 platzierte Alexandre Promio für den Dokumentarfilm "Panorama du Grand Canal vu d'un bateau" die Kamera auf ein Vaporetto (kleines Dampfschiff). Promio leitete übrigens eine Filmgesellschaft von Théophile Pathé, dem größten Konkurrenten von Charles Pathé. Herrliches Jugendstilpapier, illustriert mit Hafenvignette, in den Ecken vier Kontinente. Mit kpl. anh. Kupons. Die von der Gesellschaft produzierten Panorama-Aufnahmen (u.a in Nordafrika und Orient) sind **kulturhistorisch hochbedeutend**, ihre Aktien ebenso. (Einlieferer-Nr.: 99)

Nr. 1202

Nr. 1203 **Schätzpreis: 70,00 EUR**
Startpreis: 35,00 EUR

Ricard S.A.

Aktie 50 F, Nr. 287893
Paris, von 1961 EF/VF

Groß wurde der Firmengründer Paul Ricard in den 30er Jahren mit dem Anisschnaps Pastis, den er mit cleveren Werbegags von Marseille aus auf die Bistrotheken in ganz Frankreich brachte. Als in

den 50er Jahren Benzin knapp war, schickte Ricard eine Dromedar-Karawane durch's Land, um die Kneipen zu beliefern - die "Karawane des Dursts". Als Ricard 1974 mit dem Erzkonkurrenten Pernod verschmolz, wurde aus dem Mittelständler ein Konzern. Nach der Ende 2001 erfolgten Übernahme des Sprituosen-Geschäfts des kanadischen Konkurrenten Seagram ist Pernod-Ricard heute mit einem Jahresumsatz von fast 5 Mrd. € im Geschäft mit Wein und Spirituosen das größte Unternehmen der Welt. Der Börsenwert beträgt über 6 Mrd. €, seit Juli 2003 notiert Pernod-Ricard sogar im Pariser Leitindex CAC 40. Linker Rand mit Abheftlochung. Mit anh. restlichen Kupons. Sehr selten! (Einlieferer-Nr.: 115)

Nr. 1204

Nr. 1204 **Schätzpreis: 140,00 EUR**
Startpreis: 70,00 EUR

S.A. André Citroën

1/10 einer 3,25 % Obligation 1.000 F, Nr. 386629
Paris, 16.1.1936 VF

Citroën, schon damals eine der bedeutendsten Automobilfabriken Europas, war bis 1924 eine Privatfirma und wurde dann in eine AG umgewandelt, zu dieser Zeit betrug die Fließband-Produktionskapazität 400 Automobile täglich. Später wurden noch die Marken Berliet und Panhard übernommen. 1976 Fusion mit Peugeot zur P.S.A. Peugeot-Citroën, die Marken treten aber bis heute weiter eigenständig am Markt auf. Einer der bedeutendsten europäischen Automobilhersteller. Mit Faksimile-Unterschrift Pierre Michelin als AR-Vorsitzender. Recht großformatig, mit Citroën-Emblem im Unterdruck. Mit anh. restlichen Kupons. Nur **10 Stücke** wurden im Jahr 2001 gefunden. (Einlieferer-Nr.: 62)

Nr. 1205

Nr. 1205 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

S.A. d'Applications Industrielles du Bois

Aktie 100 F, Nr. 74153
Paris, 19.11.1919 EF+

Gründeraktie, Auflage: 100.000. Die Firma produzierte Holzteile als Bauelemente insbesondere für den Flugzeugbau. Bestimmt durch den 1. Weltkrieg nahm ab 1914 der europäische Flugzeugbau einen gewaltigen Aufschwung. Nachdem Deutschland in Folge des Krieges als Produzent praktisch ausfiel, entwickelte sich ab 1918 Frankreich zur im Flugzeugbau weltweit führenden Nation (die USA dagegen spielten in dieser Zukunftsbranche bis 1917 noch überhaupt keine Rolle). Noch Jahrzehnte später waren vor allem wegen des im Vergleich zu Metall niedrigeren Gewichts Rippen und Beplankungen aus Holz (vor allem Sperrholz) aus dem Flugzeugbau nicht wegzudenken. Erst ab den 50er Jahren wurde es in größerem Maßstab durch Aluminium und andere metallische Werkstoffe verdrängt. Großformatig und ungewöhnlich dekorativ. Umrahmung im gotischen Baustil, große Ansicht der Fabrik, flankiert von einem Tischler und einem Holzfäller vor abgeholzter Fläche. Mit anh. Kuponbogen (nur 1 Kupon fehlt). (Einlieferer-Nr.: 88)

Nr. 1206

Nr. 1206 **Schätzpreis: 300,00 EUR**
Startpreis: 150,00 EUR

S.A. de Locomotion Électrique

Aktie 500 F, Nr. 2500
Paris, 1.5.1899 EF

Auflage: 6.000. Gründung im August 1898 zwecks Verwertung der Erfindungen von Jean-Jacques Heilmann. Der große Erfinder J.-J. Heilmann (1853-1922) aus Elsaß, Enkel von Joshua Heilmann, einem der bedeutendsten Erfinder auf dem Gebiet der Textilmaschinen, wurde bereits 1884 wegen seiner Erfindung der „Neuen Elektrischen Lokomotive System Heilmann" in die Ehrenlegion aufgenommen. Seine dampfelektrischen Lokomotiven wurden tatsächlich gebaut und auf verschiedenen Strecken eingesetzt (bis 1960!), u.a. im Auftrag der CdF de l'Ouest. 1899 erfand er dampfelektrische Automobile. Herrliche Aktiengestaltung mit großer Darstellung einer Eisenbahn und eines Ozeanriesen, die mit Duo-Motoren, dampfelektrisch, angetrieben werden sollten. Originalsignaturen. Rückseitig Statuten der Gesellschaft. Mit kpl. anh. Kuponbogen. **Technikgeschichtlich bedeutend** und äußerst selten. (Einlieferer-Nr.: 110)

Nr. 1207

Nr. 1207 **Schätzpreis: 130,00 EUR**
Startpreis: 65,00 EUR

S.A. des Automobiles de la Buire

Aktie 100 F, Nr. 3671
Lyon, 8.5.1905 EF

Gründeraktie, Auflage: 20.000. La Buire wurde bereits 1847 als Waggon- und Lokomotiv-Fabrik gegründet und lieferte fast das gesamte Rollmaterial für die C.d.F. de Lyon à Avignon. 1904 wurde auf dem Pariser Salon der "Fraignac" vorgestellt, der sich stark an den Mercedes-Automobilen orientierte. Die Automobilproduktion lief bis 1930. Dekorativ. Mit kpl. anh. Kupons. Original signiert .Ein wichtiger und **äußerst seltener** Automobilwert aus Frankreich. (Einlieferer-Nr.: 62)

Nr. 1208

Nr. 1208 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 60,00 EUR

S.A. des Automobiles "Le Zèbre"

Part Bénéficiare, Nr. 4043
Paris, 5.1.1919 VF+

Gründung 1910. Automobilhersteller aus Suresnes. Das erste Automobil dieser Firma besaß 1-Zylinder-Viertaktmotor, der 35 HP leistete. Der Le Zèbre besaß außerdem zwei Gänge und Gelenkwellenantrieb. 1913 begann Le Zèbre mit dem Verkauf des 8 HP, einem weiteren kleinen Modell, das aber mit einem Vierzylinder-Reihenmotor ausgestattet war. Der 8 HP besaß ein mechanisches 3-Gang-Getriebe und kam auf eine Höchstgeschwindigkeit von 55 km/h. Unmittelbar nach dem Ersten Weltkrieg entwarf Jules Salomon ein Modell für Le Zèbre, bevor er das berühmte 5 CV Modell für Citroen baute. Das letzte auf dem Pariser Salon 1931 vorgestellte Le Zèbre-Modell war ein mit 1-Zylinder-Gegenkolben-Dieselmotor, welches aber nicht mehr in die Serie ging. Mit anh. restlichen Kupons. Äußerst selten. (Einlieferer-Nr.: 62)

Nr. 1209

Nr. 1209 **Schätzpreis: 100,00 EUR**
Startpreis: 50,00 EUR

S.A. des Automobiles PEUGEOT

Aktie 62,50 F, Nr. 1079013
Paris, Juni 1963 EF

Bereits 1889 begann bei Peugeot die Automobilproduktion. 1974 erfolgte der Zusammenschluß mit Citroën, jedoch treten die beiden Marken nach außen bis heute unabhängig voneinander auf (1976 Umfirmierung in P.S.A. Peugeot-Citroën). 1978 Übernahme von Simca. Einer der bedeutend-

sten europäischen Automobilhersteller. Nur mit Umfirmierungs-Stempel von 1966 (PEUGEOT S.A.). Rechter Rand uneben durch das Abschneiden der Kupons. Sehr seltene **finanzhistorisch hochbedeutende** Aktie. (Einlieferer-Nr.: 62)

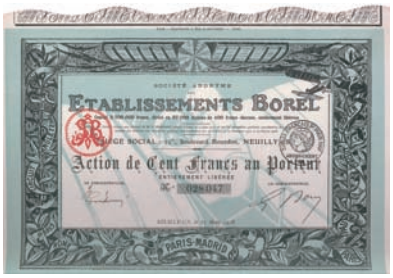
Nr. 1210

Nr. 1210 **Schätzpreis: 90,00 EUR**
Startpreis: 45,00 EUR

S.A. des Écoles Chrétiennes de Garches

Aktie 100 F, Nr. 8
Garches, 31.10.1888 EF-

Gründeraktie. Gegründet 1887 zur Unterhaltung der katholischen Schulen von Garches. Das Dorf Garches (im Kanton Sèvres, Arrondissement Versailles) wurde im deutsch/französischen Krieg 1870/71 bekannt als Mittelpunkt der Kämpfe beim letzten großen Ausbruchsversuch der Besatzung von Paris. Ausgestellt auf Madame la Marquise de Bonneval, Paris. Quadratisches Format, Druck auf altrosa Papier, Vignette mit Jesus und den Kindern, im Hintergrunf Apostel. Von der Gründeraktie wurden weniger als 10 Stücke gefunden. (Einlieferer-Nr.: 127)



Nr. 1211

Nr. 1211 **Schätzpreis: 90,00 EUR**
Startpreis: 45,00 EUR

S.A. des Etablissements Borel

Aktie 100 F, Nr. 4659
Neuilly, 25.3.1918 EF-

Gründung 1912 zum Betrieb des Linienflugverkehrs zwischen Paris und anderen europäischen Hauptstädten (Madrid, Rom, London). Sehr dekorativ, zwei alte Propeller-Maschinen im Blumen-Ornamentrand, ferner Unterdruck eines Piloten in seiner fliegenden Kiste. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 88)

Nr. 1212 **Schätzpreis: 50,00 EUR**
Startpreis: 25,00 EUR

S.A. des Établissements Cinématographique "Palladium"

Aktie 100 F, Nr. 10442
Paris, 31.3.1921

Auflage: 12.500. Herrliche Zierumrandung. Originalsignaturen. Mit kpl. anh. Kupons. Aus einer alten Film- und Kinosammlung.(Einlieferer-Nr.: 99)

Nr. 1213 **Schätzpreis: 70,00 EUR**
Startpreis: 35,00 EUR

S.A. des Établissements Schroeder & Cie. Huilerie & Raffinerie

Aktie "B" 100 F, Nr. 30049
Saint-Laurent-Blangy, 4.2.1929 EF

Gründung der Mineralölfirma 1878. Sie entwickelte besondere Verfahren auf dem Gebiet der Mineralölanalyse. Dekorative Gestaltung mit großer Unterdruckabb. des Markenzeichens, dem gallischen Hahn. Mit kpl. anh. Kupons. (Einlieferer-Nr.: 73)

Nr. 1214

Nr. 1214 **Schätzpreis: 180,00 EUR**
Startpreis: 90,00 EUR

S.A. des Éts. „GRÜMMER" Carrosserie Automobile

Part bénéficiaire, Nr. 7259
Paris, 15.5.1920 EF

Die Gesellschaft geht auf die bereits 1845 gegründete Kutschenfabrik von V. Morel zurück. Ausgesprochen dekorativ, große Vignette eines Luxus-Oldtimers, Umrandung mit Jugendstil-Elementen. Mit kpl. anh. Kupons. (Einlieferer-Nr.: 62)

Nr. 1215

Nr. 1215 **Schätzpreis: 90,00 EUR**
Startpreis: 45,00 EUR

S.A. des Éts. Jules Richard

Aktie 500 F, Nr. 586
Paris, 1.1.1922 EF/VF

Gründung 1922. Die Gesellschaft stellte feinmechanische Messinstrumente (Thermometer, Barometer, Hydrometer etc.) her. Sehr dekorativ mit 8 Abbildungen von verschiedenen Messinstrumenten. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 127)

Nr. 1216 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

S.A. des Papeteries Espagnoles du Val d'Aran

Aktie 100 F, Nr. 15850
Paris, 2.5.1907 EF+

Auflage: 9.000. Papierfabrik in den Pyrenäen (in dem Tal, in dem die Fabrik lag, pflegt heute König Juan Carlos von Spanien seinen Ski-Urlaub zu verbringen). Außergewöhnlich dekorativer, mehrfarbiger Druck mit kräftigen Rot-Balken, große Abbildung eines Wasserfalls und einer Bergbahn vor Bergkulisse. Mit kpl. anh. Kupons. (Einlieferer-Nr.: 144)

Nr. 1216

Nr. 1217

Nr. 1217 **Schätzpreis: 250,00 EUR**
Startpreis: 125,00 EUR

S.A. du Cirque-Palace des Champs-Élysées

Aktie 100 F, Nr. 8881
Paris, 25.9.1899 EF

Gründeraktie, Auflage: 16.000. Das Unterhaltungsbedürfnis des Publikums reichte damals in den großen Metropolen für den wirtschaftlichen Betrieb eines stehenden Zirkus aus. Das im Unterdruck abgebildete Zirkus-Gebäude steht in seiner Pracht einem Theater in nichts nach (in der Tat wurden später eine Reihe von Zirkussen zu Theatern umgebaut). Sehr dekorativ. Mit kpl. anh. Kuponbogen. Äußerst selten. (Einlieferer-Nr.: 144)

Nr. 1218

Nr. 1219

Nr. 1218 **Schätzpreis: 90,00 EUR**
Startpreis: 45,00 EUR

Simca Industries S.A.

Aktie 100 NF, Nr. 82383
Paris, o.D. EF-

Die Gesellschaft startete 1935 mit der Montage von FIAT-Modellen, nach dem 2. Weltkrieg erschienen Eigenentwicklungen. SIMCA wurde so stark, dass 1954 die Konkurrenten Unic, Ford France, Saurer und Talbot übernommen werden konnten. 1958 übernahm Chrysler die Aktienmehrheit, ab 1970 trat SIMCA als Chrysler France auf. Der alte Markenname verschwand ganz, nachdem sich 1978 Peugeot die Firma einverleibt hatte. Mit restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 62)